



Gärtner/-in

Die Aufgaben des/der Gärtners/in sind abhängig von dem Bereich, in dem der Betrieb tätig ist. Es wird zwischen Produktion und Dienstleistung unterschieden. Im Produktionsgartenbau beschäftigt sich der/die Gärtner/-in hauptsächlich mit der Vermehrung, der Anzucht und dem Verkauf von Pflanzen und pflanzlichen Erzeugnissen. Das Gestalten und Pflegen von Garten- und Grünanlagen bis hin zum Sportplatzbau sowie die Grabanlage und Grab- und Friedhofspflege sind Aufgaben des/der Gärtners/in im Dienstleistungsgartenbau. Wer Gärtner werden möchte, sollte Interesse an Natur und Umwelt, Spaß am Umgang mit Pflanzen und Menschen, Kreativität, handwerkliches Geschick sowie kaufmännisches und technisches Verständnis haben.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Bei bestandener Abschlussprüfung in einem anderen Beruf, bei Fachhochschul- oder Hochschulreife kann die Ausbildung um ein Jahr verkürzt werden. Dann beginnt die Ausbildung mit dem 2. Ausbildungsjahr.

Ausbildungsschwerpunkte

Die starke Spezialisierung der Gartenbaubetriebe erfordert Fachrichtungen in der Ausbildung:

- Baumschule
- Friedhofsgärtnerei
- Garten- und Landschaftsbau
- Gemüsebau
- Obstbau
- Staudengärtnerei
- Zierpflanzenbau

Ausbildungsbetriebe

Schleswig-Holstein bietet ein umfangreiches, flächendeckendes Netz von Ausbildungsbetrieben in den einzelnen Fachrichtungen.

Ausbildungsvergütung

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Ausbildungsjahr und dem Lebensalter des/der Auszubildenden. Die Betriebe des Garten- und Landschaftsbaus, der Baumschulen, des übrigen Erwerbsgartenbaus und die Betriebe des öffentlichen Dienstes (Stadtgärtnereien, kirchliche Friedhöfe) haben eigene Tarifverträge mit Ausbildungsvergütungen in Höhe von z.Z. zwischen 465,- und 730,- €/Monat z.T. mit Bonussystem für gute Leistungen.

Berufsschulunterricht

Die Auszubildenden im Ausbildungsberuf Gärtner besuchen Fachklassen in den Bezirksberufsschulen in Ellerhoop, Husum, Kiel, Lübeck und Schleswig.

Überbetriebliche Ausbildung

In den einzelnen Fachrichtungen werden als Ergänzung zur betrieblichen Ausbildung überbetriebliche Lehrgänge bei der Landwirtschaftskammer im Gartenbauzentrum Ellerhoop und bei der DEULA Rendsburg durchgeführt.

Abschluss

Berufsabschlussprüfung zum/zur Gärtner/-in

Werker im Gartenbau

Ausbildungsgang für Behinderte gem. § 66 BBiG. Die Ausbildung erfolgt in den Fachrichtungen des Gartenbaus in Berufsbildungswerken oder in Betrieben mit behinderten-spezifischer Betreuung.

Fort- und Weiterbildung

- Seminare der Landwirtschaftskammer
- Fachschule für Gartenbau (Staatl. gepr. Wirtschaftler)
- Gärtnermeister
- Techniker im Gartenbau
- Fachagrarwirt Baumpflege, Golfplatzpflege/Greenkeeper
- Studium Gartenbau, Landespflege, Landschaftsarchitektur zum Bachelor oder Master

Informationen

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Gärtnerische Berufsausbildung
Thiensen 16
25373 Ellerhoop
Telefon: (04120) 7068-100
Telefax (04120) 7068-101
eMail: gbz@lksh.de,
Internet: www.lk-sh.de